



Mag. Gerhard Karner  
Bundesminister

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.509.858

Wien, am 31. August 2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Christian Ries und weitere Abgeordnete haben am 8. Juli 2022 unter der Nr. **11804/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Rückstellung von Asylwerbern an der deutsch-österreichischen Grenze“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zur Frage 1:**

- *Gibt es statistische Aufzeichnungen über Einreise-Rückstellungen durch die deutschen Behörden nach Österreich?*

Entsprechende Aufzeichnungen werden regelmäßig von den Landespolizeidirektionen Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg dem Bundesministerium für Inneres übermittelt.

**Zur Frage 2:**

- *Wenn ja, wie vielen Personen wurden seit Beginn des Jahres 2022 bis zum 30.06.2022 die Einreise in die BRD an der deutsch-österreichischen Grenze verweigert?*

Von 1. Jänner 2022 bis 30. Juni 2022 wurde 4.726 Fremden die Einreise nach Deutschland an der deutsch-österreichischen Grenze verweigert.

**Zur Frage 3:**

- *Wie vielen Personen wurden seitens der Deutschen Behörden im Jahr 2021 die Einreise verweigert und sie nach Österreich zurückgewiesen?*

Von 1. Jänner 2021 bis 31. Dezember 2021 wurde 7.691 Fremden die Einreise nach Deutschland an der deutsch-österreichischen Grenze verweigert.

**Zur Frage 4:**

- *Wie viele dieser Personen haben in Österreich einen legalen, wie viele einen illegalen Aufenthaltsstatus?*

Von den 12.417 (1. Jänner 2021 bis 30. Juni 2022) übernommen Fremden hielten sich 6.590 Fremde (53,1%) legal und 5.827 Fremde (46,9%) illegal im Bundesgebiet auf.

**Zu den Fragen 5 und 6:**

- *Wie viele Personen, denen die Einreise in die BRD verweigert wurde, haben in Österreich einen Erstantrag auf Asyl gestellt?*
- *Wie viele Personen, denen die Einreise in die BRD verweigert wurde, haben in Österreich einen Folgeantrag auf Asyl gestellt?*

Entsprechende Statistiken werden nicht geführt.

Gerhard Karner



